Fachbereich: FG-II/1 Sicherheit und Ordnung / Freiwillige Feuerwehr / Friedhöfe**Gemeinde Swisttal**

Die Bürgermeisterin

B E S C H L U S S V O R L A G E

V/2020/0165

Beratungsfolge:	**Termin**	**Entscheidung**	**Öffentl.**
Planungs- und Verkehrsausschuss	22.04.2021	Entscheidung	Ö
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	01.06.2021	Kenntnisnahme	Ö

Tagesordnungspunkt:

Bürgerantrag gemäß § 24 GO zur Verkehrssituation auf der "Kölner Straße" (L 163) im Ortsteil Heimerzheim

Beschlussvorschlag:
Der Planungs- und Verkehrsausschuss beschließt, den Bürgerantrag befürwortend an das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und den Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Überprüfung und Stellungnahme weiterzuleiten.

Sachverhalt:
Es wird auf den beigefügten Bürgerantrag vom 15.02.2021 verwiesen.

Wie im o.a. Antrag dargelegt, soll die Verkehrssituation auf der Kölner Straße“ (L 163) im Ortsteil Heimerzheim überprüft werden. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden nachfolgend aufgeführte Maßnahmen angeregt:

- Herabsetzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h im Bereich zwischen der Einmündung „Heckenweg“ und dem Kreisverkehrsplatz „Euskirchener Straße/Vorgebirgsstraße“,
- Einrichtung eines Fußgängerüberweges (FGÜ) zwischen „Gottfried-Velten-Platz“ und dem Alten Kloster,
- Markierung von beidseitigen Schutzstreifen für den Radverkehr im Bereich zwischen „Heckenweg“ und dem Kreisverkehrsplatz „Metternicher Weg“.

Die beiden ersten Themenpunkte waren in der Vergangenheit bereits Gegenstand von Verkehrsterminen mit dem Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und wurden aufgrund fehlender Voraussetzungen nicht als Möglichkeit zur Umsetzung bewertet.

Da der Verwaltung insbesondere hinsichtlich des dritten Vorschlages (Schutzstreifen für den Radverkehr) keine aktuellen Verkehrsdaten, u.a. zur Unfalllage und zum Verkehrsaufkommen in der Örtlichkeit, vorliegen, leitet sie den Antrag zuständigkeitshalber an das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und den Landesbetrieb Straßenbau NRW zur erneuten Überprüfung und Stellungnahme weiter.
Nach Eingang der Stellungnahmen wird der Planungs- und Verkehrsausschuss über die Ergebnisse unterrichtet.

Zudem bleibt die für dieses Jahr vorgesehene Fertigstellung des Verkehrs- und Parkraumentwicklungsplans für den Ortsteil Heimerzheim und die sich hieraus ergebenden Maßnahmenempfehlungen abzuwarten. Auch hier wird der Planungs- und Verkehrsausschuss über das Ergebnis in Kenntnis gesetzt.